

Fachbereich Mensch, Umwelt, Gesellschaft

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Infos & Akzente**

Band (Jahr): **2 (1995)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

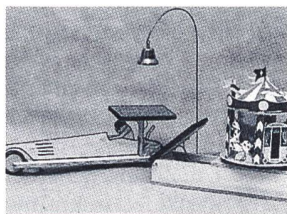
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

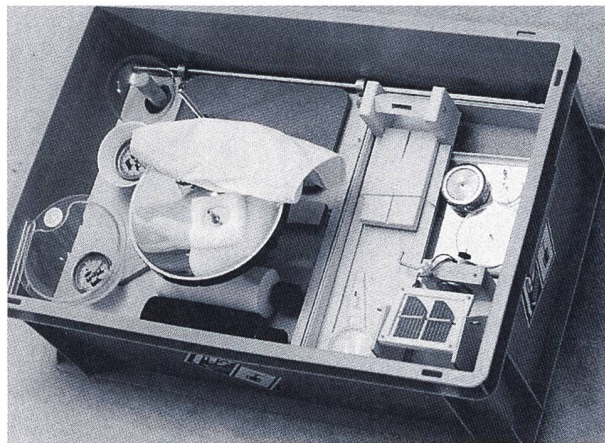
KRAFT aus der Sonne

Ein Experimentier- und Materialienkoffer rund um die Sonne ...

... gedacht für die Primarschulstufe,
... leicht adaptierbar für die Oberstufe,
... besonders geeignet für Projektwochen und Werkstattunterricht

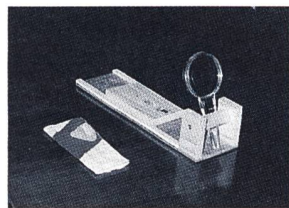


Der Koffer entstand im Rahmen einer Gruppenabschlussarbeit des einjährigen, berufsbegleitenden Lehrganges für Umweltberatung des WWF 1993/94 und wurde von Doris Häfliger (med. Laborantin), Yvonne Hagen (Ing. Landespflege), Susi Hermann-Schüeli (Sek. Lehrerin), Margrit Steinlin-Masoner (Biologin) und Raphael Zehnder (Elektroniker) erarbeitet. Ohne grossen zusätzlichen Aufwand kann damit das Thema Sonne praxisnah und fächerübergreifend im Unterricht eingebracht werden. Die Arbeit mit dem Koffer soll bewusst machen, welche Bedeutung die Sonne für unser Leben hat, und zugleich die Nutzung ihrer unerschöpflichen Energie aufzeigen.



Inhalt des Sonnenkoffers

- **Handbuch (Ordner)*** mit folgenden Themen:
Astronomie
Strahlung
Natur
Nutzung der Sonnenenergie
Gesundheit



- Mythologie
Sprache
Symbolik
Malen, Basteln
Sonnenspielereien
Experimente
Lieder
Exkursionsvorschläge
- **Experimente:**
Warmwasserkollektor
Parabolspiegel
Solarzellen mit verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten
Brennpunkt (Lupen, Mittagskanone, Schuster-

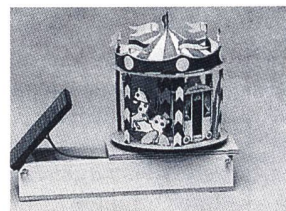
kugel, Heliograph)
Prisma
Experimente mit Pflanzen usw.

- **Materialien:**
Bildmaterial, Dias, Videokassette, Musikkassette, Spiele, Steine, Düfte
- **Literatur:**
Sach- und Kinderbücher.

Verleih

Pestalozzianum Zürich,
Bibliothek/ Mediothek,
Beckenhofstr. 31, Postfach,
8035 Zürich,
Tel. 01/ 368 45 45

- **Kosten:** Die Ausleihe im Kanton Zürich ist gratis. Ausserkantonale Benützerinnen und Benützer bezahlen für den Sonnenkoffer Fr. 30.-.
- **Verleihdauer:** 14 Tage, mit Verlängerungsmöglichkeit.



- **Transport:** Der Koffer (zwei Kisten à 60 x 40 x 30 cm / 20 kg und 60 x 40 x 22 cm / 15 kg) muss abgeholt werden.

- **Sonnenkocher**
Zum Sonnenkoffer kann auch ein Sonnenkocher (isolierte Kiste mit Fenster: 50 x 50 x 40 cm / 10 kg) mit verliehen werden. Die Ausleihe im Kanton Zürich ist ebenfalls gratis (übrige Benützerinnen und Benützer Fr. 10.-).

* Der Ordner kann separat für Fr. 100.- bei Raphael Zehnder, öko-mobil, Mythenstrasse 7, 6003 Luzern, Tel. 041/23 51 52 gekauft werden.



PESTALOZZIANUM

Infos
&
AKZENTE



Pestalozzianum Zürich
Umwelterziehung

Kurvenstrasse 36
Postfach
8035 Zürich
Telefon 01-361 78 18
Telefax 01-368 45 96

Freilicht- museen ohne Hemmschwelle...

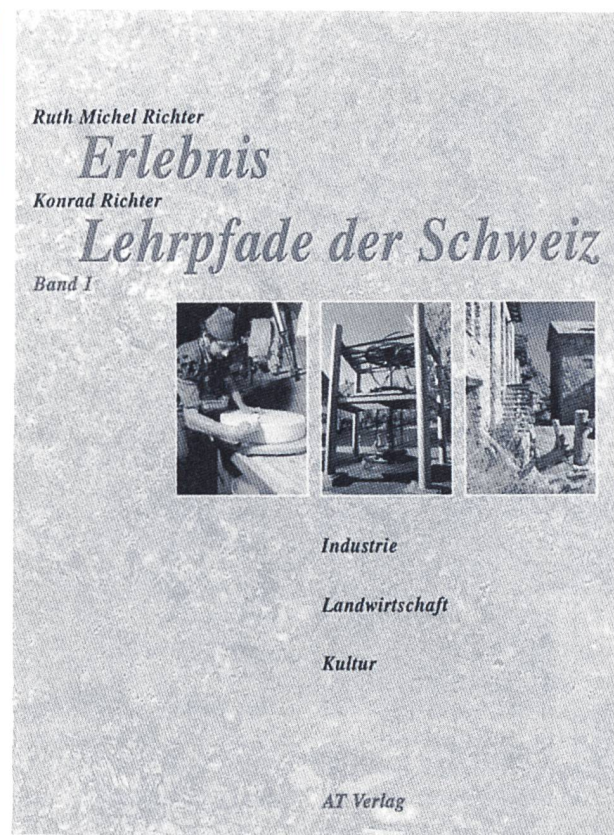
Ein nützliches Handbuch für
spannende Schulexkursionen

Mögen «normale» Museen namentlich bei Kindern und Jugendlichen gewisse Abwehrreflexe auslösen: bei Lehr- und Erlebnispfaden dürfte dies weit weniger der Fall sein.

Ist der obligate Widerstand gegen einen Fussmarsch erst gebrochen, kann die Begehung eines sich im Freien über etliche Kilometer erstreckenden «Freilichtmuseums» zur ausgesprochen spannenden Entdeckungsreise werden. Bewegungsfreiheit verbindet sich mit der Lust, Dingen zu begegnen, die «am Wege liegen», unversehends auftauchen und wie beiläufig unsere Aufmerksamkeit in Anspruch nehmen.

Auf einem Lehr- und Erlebnispfad eröffnen sich einer Familie, einer freien Jugendgruppe oder einer ganzen Schulklasse in fast spielerischer Weise Einblicke in konkrete Tätigkeiten oder Lebensformen von historischer Bedeutung, die jedoch durch die authentische Besichtigung oder gar Handlungsaufforderung viel von ihrer Aktualität zurückgewinnen. Damit ist das Interesse geweckt und die erste Voraussetzung erfüllt, um die Erforschung neugierig Schritt für Schritt fortzusetzen, da und dort gefesselt innezuhalten und zuletzt um neue Kenntnisse bereichert abzuschliessen.

Die vorliegende Publikation wendet sich insbesondere auch an Lehrerinnen und Lehrer, die entweder ihre Schulreise mit einer Abwechslung ungewöhn-



licher Art attraktiv gestalten möchten, oder aber sich die geographische Nähe eines Klassenlagers bewusst zunutze machen, um einen oder mehrere Lehrpfade während ihres Aufenthaltes einzuplanen.

Natürlich lohnt jeder Lehrpfad schon als solcher die Durchführung einer Exkursion. *Entdeckendes Lernen* heisst eine der Methoden, die den Besuch resp. die Erkundung eines Lehrpfades zu einem das eigene Wissen vertiefenden Erlebnis werden lässt. An den zur einlässlichen Vorbereitung erforderlichen Informationen und Anregungen fehlt es im durchwegs mit farbigen Abbildungen grosszügig illustrierten Band und handlichem Begleitheft nicht, um auch im Freien einen erfolgversprechenden *Werkstattunterricht* durchzuführen.

Aus dem Inhalt

Handwerk/Industrie

- Bahnwunder am Albula (Bahnhistorischer Lehrpfad Preda Bergün, Graubünden)
- Auf den Spuren von Goldgräbern und Erzschürfern (Sentiero delle mervaglie Novaggio, Tessin)
- Von Fabriken, Untermervillen und Arbeiterhäuschen (Industrielehrpfad Zürcher Oberland Uster - Bauma, Zürich)

Landwirtschaft

- Vom Stolz der Käser (Käsereipfad Pringy-Molésion, Fribourg)
- Wo Stiere noch Stiere sein dürfen (Bauernlehrpfad Emmental Ramsei - Zollbrück, Bern)
- Trauben-Tour im Wallis (Rebenweg Salgesch - Sierre, Wallis)

Kunst, Kultur, Geschichte

- Mit den Augen eines Malers - Segantini Majoja (Sentiero Segantini, Majoja, Graubünden)
- Kunst auf Schritt und Tritt. Kulturweg Baden-Wettingen-Neuenhof, Aargau)
- "Mir ziemt es, möglichst unauffällig zu verschwinden" (Robert-Walser-Pfad Herisau, Appenzell)

Raumplanung/Architektur/Siedlungsgeschichte

- Landschaftsschutz und Bausünden hautnah erlebt. (Erlebnispfad Raumplanung Seelisberg, Uri)

und zahlreiche weitere Lehrpfade in einer Übersicht.

Die Zusammenarbeit des Pestalozzianums mit dem AT-Verlag gründet in der Überzeugung, dass *Erlebnis Lehrpfade der Schweiz* auch für Lehrkräfte ein nützliches Handbuch zu einem aktuellen Thema darstellt und deshalb einen Platz in jeder Schul- resp. Lehrer/innen-Bibliothek verdient.

Ruth Michel Richter / Konrad Richter:
Erlebnislehrpfade der Schweiz, Bd. 1

Format A4, 136 Seiten, 180 Farbfotos, dazu Begleitbroschüre, 44 Seiten geheftet. Zusammen Fr. 48.–

Bestellungen an:
Pestalozzianum Verlag,
Beckenhofstrasse 35,
8035 Zürich,
Tel. 01/368 45 45
Fax 01/368 45 96
(Bitte Bestelltalon auf der letzten Seite benutzen)